

9 Bildungsplanung und -management und Qualitätsentwicklung

Code:	xxxx
Kürzel:	BBQ
Englischer Titel:	Educational Planning, Educational Management and Quality Management
Leistungspunkte:	6 ECTS
Präsenzzeit:	
Unterrichtssprache:	Deutsch
Dauer:	1 Semester
Turnus:	vgl. Homepage der SAPS
Modulkoordinator:	Prof. Dr. Tina Seufert
Dozent(en):	Prof. Dr. Tina Seufert
Einordnung in Studiengänge:	Instruktionsdesign, M.Sc., Pflichtmodul
Vorkenntnisse:	
Lernziele:	<p>Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> - Grundlegende Modelle des Bildungsmanagements aus Makro-, Meso- und Mikroperspektive zu benennen, zu verknüpfen und voneinander abzugrenzen. - Strategien des Bildungsmanagements in konkreten Fällen anzuwenden bzw. in Anwendungsfällen zu analysieren. - Modelle der Qualitätssicherung in verschiedenen Institutionen zu beschreiben und zu erklären und konkrete Umsetzungen von Qualitätssicherung und -entwicklung zu beurteilen.
Inhalt:	<ul style="list-style-type: none"> - Gestaltungsebenen im Bildungsbereich <ul style="list-style-type: none"> - Mikroebene: Bildungsorganisationen gestalten, Projektmanagement - Mesoebene: Bildungsprogramme gestalten, Marketing - und Programmplanung - Mikroebene: Lehr-Lernprozesse gestalten, Professionalisierung pädagogischer Fachkräfte - Qualitätsmanagement: Modelle der Qualitätsentwicklung und -sicherung - Fallbeispiele zu den drei Gestaltungsebenen
Literatur:	Literatur wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.
Lehr- und Lehrformen:	<ul style="list-style-type: none"> - Kick-Off- und Abschlussveranstaltung in Präsenz - Videos, Skripte und Texte fürs Selbststudium - metakognitive Portfolioarbeit - Übungsaufgaben in Einzel- und Gruppenarbeit - Sammelaufgaben zur Erweiterung der eigenen Medien- und Methodenkompetenz
Arbeitsaufwand:	<p>Präsenzveranstaltungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kick-Off- und Abschlussveranstaltung: 20h (3 halbe Tage) - Modulprüfung: 2h schriftlich <p>E-Learning:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Stoffvermittlung: 80 Std - Bearbeitung von Aufgaben: 78 Std <p>Summe: 180h</p>

Bewertungsmethode: Die Modulprüfung besteht aus einer benoteten Klausur. Die Teilnahme an der Prüfung setzt eine oder mehrere unbenotete Vorleistungen voraus. Art, Inhalt und Umfang der Vorleistung[en] werden rechtzeitig in der Kursinformation und im Vorlesungsverzeichnis bekannt gegeben.

Notenbildung: Die Modulnote ist gleich der Prüfungsnote.

Grundlage für: